



Pomerol AOC

Château Rouget 2019

CHF 53.00

 75cl
 14%
 Bordeaux
 Merlot, Cabernet Sauvignon
AN 36667519

Vinifikation

Nach der sorgfältigen Lese und der Selektion von Hand wird die Maischegärung im thermoregulierten Holzcuve vollzogen. Der anschliessende Ausbau findet während 15 bis 18 Monaten in französischen Barriques statt, die jährlich zu 50% erneuert werden.

Degustationsnotiz Nase

Vollmundig und sehr reichhaltige Noten von Pflaumen, dunklen Beeren und Vanille.

Degustationsnotiz Gaumen

Ausserdem sind dem Château Rouget klar Röstnoten zu entnehmen. Die Tannine sind in allen Spitzen, aber immer noch strukturiert und opulent

Passt zu

Chateaubriand, Lamm, Rehrücken, Rindsfilet sowie zu Terrinen und kräftigem Käse.

Trinkreife

Jahrgang + 15 Jahre

Produzent

Château Rouget in Pomerol blickt auf eine lange Geschichte zurück. Bereits im Jahr 1700 tauchte Château Rouget in den Archiven und im Kataster auf und gilt damit als einer der ältesten Crus von Pomerol. In jener Zeit wurde das Château von der Familie Bayonne erbaut, und Pierre Bayonne, der letzte Vertreter dieser Familie, war Bürgermeister von Pomerol. Als erfahrener Winzer widmete er sein ganzes Leben dem Ziel, Château Rouget zu einem Aushängeschild seines Könnens zu machen.

Die 18 Hektaren Weinberge erstrecken sich über die besten Lagen von Pomerol, wo der eisenreiche Boden und das einzigartige Terroir optimale Bedingungen für Merlot und Cabernet Franc bieten. Diese beiden Rebsorten dominieren den Sortenspiegel von Château Rouget, wobei Merlot mit etwa 85% die Hauptrolle spielt. Die Weine von Château Rouget sind für ihre Finesse und Eleganz bekannt, mit seidigen Tanninen, reifen Fruchtaromen und einem Hauch von Gewürzen. Das Streben nach Qualität spiegelt sich in jedem Schluck wider, und die Weine haben das Potenzial, sich über viele Jahre hinweg positiv zu entwickeln.



Château Rouget 2019

Region

Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.

Subregion

Es handelt sich um ein AOC-Gebiet vor den östlichen Toren der kleinen Stadt Libourne, etwa 30 km nordöstlich von Bordeaux. Die zugelassenen Rebflächen liegen auf dem Gemeindegebiet von Pomerol sowie im nordöstlichen Teil von Libourne. Im Norden trennt es der Fluss Barbanne vom angrenzenden Weinbaugebiet Lalande-de-Pomerol. Die Weine Pomerols weisen von allen Weinen im Bordeaux-Gebiet den grössten Anteil (bis zu 100 Prozent) Merlot auf. Rund 80 Prozent der 800 Hektar bestockten Fläche besteht aus Merlot-Anpflanzungen. Der Rest ist meist mit Cabernet Franc bestockt.